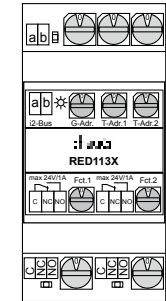


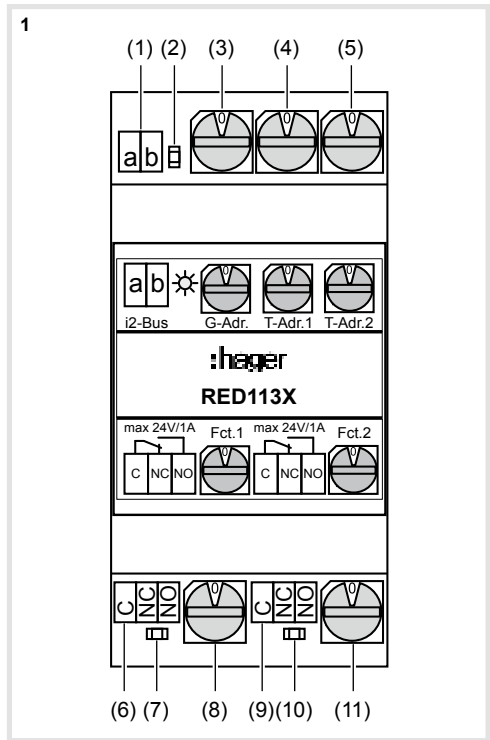
RED113X
Schaltrelais 2fach i2Audio REG
Relè di commutazione doppio
i2Audio REG



Sicherheitshinweise DE
Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.
Bei Nichtbeachten der Anleitung können Schäden am Gerät, Brand oder andere Gefahren entstehen.
Bei Installation und Leitungsverlegung die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten.
Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Funktion
Das Schaltrelais 2fach REG i2Audio ermöglicht Teilnehmer bezogene Schaltfunktionen. Die Adressierung kann für einen oder zwei Teilnehmer oder für eine Gruppe (max. 16) von Teilnehmern erfolgen. Das Gerät besitzt zwei potenzialfreie Schaltkontakte, welche für unterschiedliche Schaltfunktionen verwendbar sind.

ACHTUNG!
Das Schaltrelais ist ein i2Audio Gerät und kann an dem 2Draht Bus nur mit einem Audio-Auskoppler betrieben werden.



- (1) Klemmen a/b BUS Anschluss
- (2) Power LED: leuchtet, sobald der Bus angeschlossen ist
- (3) G-Adr: Drehschalter (schwarz) zur Einstellung der Gruppenadresse
- (4) T-Adr1: Drehschalter (blau) zur Einstellung der ersten Teilnehmeradresse
- (5) T-Adr2: Drehschalter (blau) zur Einstellung der zweiten Teilnehmeradresse
- (6) Schaltkontakt 1: Anschluss potenzialfreier Schaltkontakt 1 (max. 24V/1A)
C = Zuführungsklemme
NC = Öffnerkontakt
NO = Schließerkontakt
- (7) Status LED 1: LED on = Kontakt 1 aktiv, LED off = Kontakt 1 in Ruhe
- (8) Fct.1: Drehschalter (grau) zur Einstellung der Schaltfunktion 1

- (9) Schaltkontakt 2: Anschluss potenzialfreier Wechslerkontakt 2 (max. 24V/1A)
C = Zuführungsklemme
NC = Öffnerkontakt
NO = Schließerkontakt
- (10) Status LED 2 LED on = Kontakt 2 aktiv, LED off = Kontakt 2 in Ruhe
- (11) Fct.2: Drehschalter (grau) zur Einstellung der Schaltfunktion 2

Informationen für die Elektrofachkraft
Montage und elektrischer Anschluss

GEFAHR!
Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbaumgebung!
Elektrischer Schlag kann zum Tod führen!
Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Für Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss 230 V Wechselspannung sind die Sicherheitsforderungen nach DIN VDE 0100 zu beachten.

Bei der Installation von Türkommunikations-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Netz- und Türkommunikations-Leitungen gemäß VDE 0800.
- Trennsteg zwischen Netz- und Türkommunikations-Leitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen.
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y(St) Y mit 0,8 mm Durchmesser.

Busleitungen
- J-Y(ST)Y oder A-2Y(L)2Y
Verseiltes Adernpaar verwenden.
Empfehlung: weiß/gelb
- CAT
Verseiltes Adernpaar verwenden.
Empfehlung orange/weiß.

Störungen vermeiden!
Die für 2-Draht Video-Türkommunikationsanlagen genutzte Video-Trägerfrequenz von 13 MHz kann wechselseitig Störungen im Betrieb mit anderen Geräten, wie Radios, Routern, WLAN-Geräten hervorrufen.
■ Ausschließlich die in dieser Anleitung empfohlenen, geschirmten Leitungs-Qualitäten verwenden.
■ Bei der Planung und Installation unbedingt die gültigen Vorschriften einhalten.
■ Die Leitungsverlegung, Verdrahtung der Geräte und insbesondere die Schirmung sowie Erdung wie nachfolgend beschrieben umsetzen.

Anschluss
■ Leiter anschließen: Abisolierten Leiter einstecken (Massivleiter Ø 0,4–0,8 mm).
■ Leiter lösen: Orangen Drücker betätigen. Leiter herausziehen.

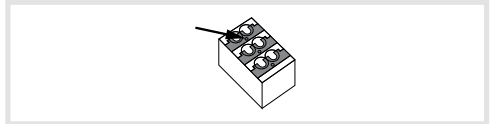


Bild 2: Anschlussklemmen

Wenn beim Betrieb bestehender Video-Türkommunikationsanlagen Störungen in Telekommunikationsanlagen, bei Funkdiensten oder in anderen Anlagen auftreten, sind Maßnahmen zur Schirmung und Erdung der Leitungen sowie zur Filterung umzusetzen.
■ Dazu alle Beidrähte der Leitungen sternförmig über eine Klemme miteinander verbinden.
■ In der Unterverteilung alle Beidrähte an die PE-Schiene anschließen.

Konfiguration

A: Ein Teilnehmer nutzt beide Schaltfunktionen

- Am Drehschalter G-Adr. (3) wird die Gruppenadresse des Teilnehmers eingestellt.
- Die Drehschalter T-Adr.1 (4) und T-Adr.2 (5) werden identisch auf die Teilnehmeradresse eingestellt.

B: Mehrere Teilnehmer (max. 16) nutzen beide Schaltfunktionen gemeinsam

- Die Teilnehmer müssen die gleiche Gruppenadresse und fortlaufende Teilnehmeradressen besitzen.
- Die Gruppenadresse wird am Drehschalter G-Adr., die kleinste Teilnehmeradresse am Drehschalter T-Adr.1 und die größte Teilnehmeradresse am Drehschalter T-Adr.2 eingestellt.

C: Zwei Teilnehmer nutzen je eine Schaltfunktion

- Die Teilnehmer müssen die gleiche Gruppenadresse besitzen, welche am Drehschalter G-Adr. eingestellt wird.
- Die größere Teilnehmeradresse wird am Drehschalter T-Adr.1 und die kleinere am Drehschalter T-Adr.2 eingestellt.

Schaltfunktionen

Fct. 1/2	Schaltfunktion	Time-out (Sek.)
0	Keine Schaltfunktion	
1	Betätigung der Türöffnertaste während eines Türgesprächs	10
2	Betätigung der Türöffnertaste im Ruhezustand	10
3	Betätigung der Türöffnertaste während eines Türgesprächs oder im Ruhezustand	10
4	Betätigung der Lichttaste während eines Türgesprächs	10
5	Betätigung der Lichttaste im Ruhezustand	10
6	Betätigung der Lichttaste während eines Türgesprächs oder im Ruhezustand	10
7	Türruf	10
8	Videomonitor Steuerung	90/180
9	Etagenruf	10
A	Internruf	10
B	Türruf + Etagenruf + Internruf	10
C	RED113X-Schaltfunktion für Relais-Adresse 0 (Impulsbetrieb ohne Statusrückmeldung)	10
D	RED113X-Schaltfunktion für Relais-Adresse 1 (Impulsbetrieb ohne Statusrückmeldung)	10

Technische Daten

Betriebsspannung über Bus	24 V=
Schaltkontakt Wechsler potenzialfrei	max. 24 V/1 A
Schutzart	IP20
Relative Feuchte	0 ... 65% (keine Betauung)
Betriebstemperatur	-5 ... +45°C
Lager-/Transporttemperatur	-20 ... +60°C
Anschlussklemmen	Steckklemmen
Maximaler Leiterdurchmesser	0,8 mm
Abmessungen B x H x T	48 x 97 x 58 mm
Platzeinheiten im Verteiler:	3 Einheiten

Indicazioni di sicurezza

L'incasso e il montaggio degli apparecchi elettrici devono essere eseguiti solo da elettricisti qualificati.

Il mancato rispetto delle istruzioni può provocare danni all'apparecchio, incendi o altri pericoli.

Per l'installazione e la posa dei cavi, attenersi alle direttive e alle norme vigenti per i circuiti elettrici di bassa tensione.

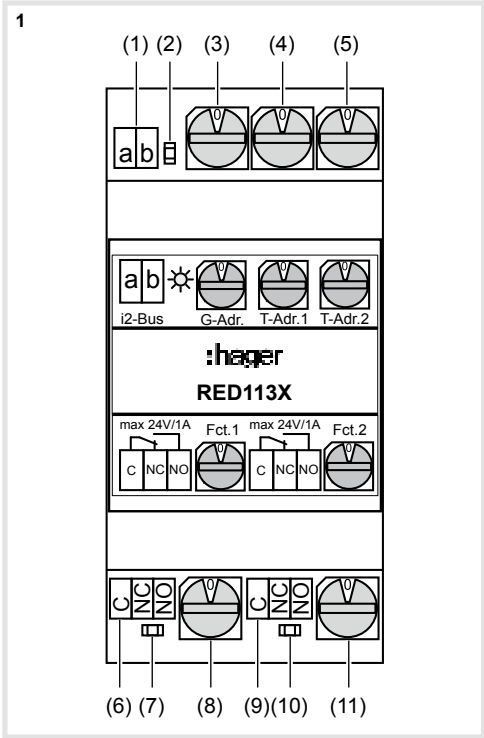
Queste istruzioni per l'uso sono parte integrante del prodotto e devono restare in possesso dell'utilizzatore finale.

Funzione

Il relè di commutazione doppio REG i2Audio consente funzioni di commutazione correlate alle utenze. L'indirizzamento può essere svolto per una o due utenze oppure per un gruppo di (max. 16) utenze. L'apparecchio è provvisto di due contatti di commutazione a potenziale zero utilizzati per varie funzioni di commutazione.

**ATTENZIONE!**

Il relè di commutazione è un dispositivo i2Audio e può essere utilizzato sul bus a 2 fili soltanto tramite un disgiuntore audio.



- (1) Morsetti a/b collegamento BUS
- (2) LED Power: si accende non appena si collega il bus
- (3) G-Adr: interruttore a manopola (nero) per l'impostazione dell'indirizzo di gruppo
- (4) T-Adr1: interruttore a manopola (blu) per l'impostazione del primo indirizzo utenza
- (5) T-Adr2: interruttore a manopola (blu) per l'impostazione del secondo indirizzo utenza
- (6) Contatto di commutazione 1: collegamento contatto di commutazione 1 a potenziale zero (max. 24V/1A)
C = Morsetto di alimentazione
NC = Contatto normalmente aperto
NO = Contatto normalmente chiuso
- (7) Stato LED 1: LED on = contatto 1 attivo, LED off = Contatto 1 in riposo
- (8) Fct.1: Interruttore a manopola (grigio) per l'impostazione della funzione di commutazione 1

- (9) Contatto di commutazione 2: collegamento contatto di commutazione 2 a potenziale zero (max. 24V/1A)
C = Morsetto di alimentazione
NC = Contatto normalmente aperto
NO = Contatto normalmente chiuso
- (10) Stato LED 2: LED on = contatto 2 attivo, LED off = Contatto 2 in riposo
- (11) Fct.2: Interruttore a manopola (grigio) per l'impostazione della funzione di commutazione 2

Informazioni per gli elettricisti

Montaggio e collegamento elettrico

**PERICOLO!**

Scosse elettriche in caso di contatto con componenti sotto tensione.

Le scosse elettriche possono provocare la morte!

Disattivare tutti i relativi interruttori magnetotermici prima di eseguire operazioni sull'apparecchio o sul carico. Coprire tutti i componenti sotto tensione presenti nella zona!

Per lavori su impianti con allacciamento di rete a 230 V in corrente alternata si devono osservare le indicazioni di sicurezza a norma DIN VDE 0100.

Durante l'installazione dell'impianto di intercomunicazione si devono osservare le regole generali di sicurezza per gli impianti di telecomunicazione secondo la norma VDE 0800:

- posa separata per i cavi di rete e di intercomunicazione a norma VDE 0800.
- Separatori tra i cavi di rete e di intercomunicazione in canaline cavi comuni.
- Uso di cavi di telecomunicazioni disponibili in commercio, ad esempio J-Y(St) Y con un diametro di 0,8 mm.

Cavi bus

- J-Y(ST)Y o A-2Y(L)2Y
Usare una coppia di fili ritorti.
Suggerimento: bianco/giallo
- CAT
Usare una coppia di fili ritorti.
Suggerimento arancione/bianco

**Come evitare guasti!**

La frequenza portante video di 13 MHz utilizzata per gli impianti di comunicazione video-porta a 2 fili può causare interferenze bidirezionali durante il funzionamento con altri dispositivi, come radio, router, dispositivi WLAN.

- Utilizzare esclusivamente le qualità del filo di collegamento schermato consigliate in queste istruzioni.
- Attenersi assolutamente alle norme vigenti durante la progettazione e l'installazione.
- Realizzare la posa dei cavi, il cablaggio dei dispositivi e in particolare la schermatura e la messa a terra come descritto di seguito.

Collegamento

- Collegamento conduttore: Inserire il conduttore spelato (conduttore solido Ø 0,4 – 0,8 mm).
- Allentare il conduttore: azionare maniglia arancione. Estrarre il conduttore.

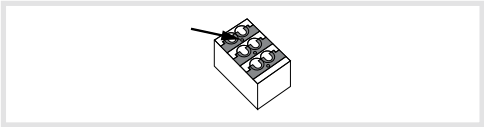


Figura 2: morsetti di collegamento

Se durante il funzionamento degli impianti di comunicazione video-porta esistenti si verificano interferenze negli impianti di telecomunicazione, nei servizi radio o in altri impianti, è necessario adottare misure per la schermatura e la messa a terra dei cavi nonché per il filtraggio.

- A tale scopo, collegare a stella con un morsetto tutti i fili di continuità dell'impianto.
- Nell'impianto elettrico, collegare tutti i fili di continuità alla guida PE.

Configurazione

A: un'utenza utilizza tutte e due le funzioni di commutazione

- Sull'interruttore a manopola G-Adr. (3) s'imposta l'indirizzo di gruppo dell'utenza.
- Sull'interruttore a manopola T-Adr.1 (4) eT-Adr.2 (5) s'impostano gli indirizzi di utenza identici.

B: varie utenze (max. 16) utilizzano tutte e due le funzioni di commutazione in comune

- 

Le utenze devono possedere lo stesso indirizzo di gruppo e indirizzi utenza progressivi.
- Gli indirizzi di gruppo s'impostano sull'interruttore a manopola G-Adr., l'indirizzo utenza minore sull'interruttore a manopola T-Adr.1 e l'indirizzo utenza maggiore sull'interruttore a manopola T-Adr.2.

C: due utenze utilizzano una funzione di commutazione ciascuno

- 

Le utenze devono possedere lo stesso indirizzo di gruppo che è impostato sull'interruttore a manopola G-Adr.
- Sull'interruttore a manopola T-Adr.1 e T-Adr.2 s'imposta l'indirizzo utenza maggiore mentre il minore sull'interruttore a manopola T-Adr.2.

Funzioni di commutazione

Fct. 1/2	Funzione di commutazione	Time-out (Sec.)
0	Nessuna funzione di commutazione	
1	Attivazione del tasto apriporta durante un colloquio con porta	10
2	Attivazione del tasto apriporta durante in stato di riposo	10
3	Attivazione del tasto apriporta durante un colloquio con porta o in stato di riposo	10
4	Attivazione del tasto luce durante un colloquio porta	10
5	Attivazione del tasto luce in stato di riposo	10
6	Attivazione del tasto luce durante un colloquio porta o in condizione di riposo	10
7	Chiamata porta	10
8	Comando monitor video	90/180
9	Chiamata piano	10
A	Chiamata interna	10
B	Chiamata porta + Chiamata piano + Chiamata interna	10
C	Funzione di commutazione RED113X per relè indirizzo 0 (funzionamento a impulsi senza retroazione di stato)	10

Fct. 1/2	Funzione di commutazione	Time-out (Sec.)
D	Funzione di commutazione RED113X per relè indirizzo 1 (funzionamento a impulsi senza retroazione di stato)	10

Dati tecnici

Tensione d'esercizio via bus	24 V=
Contatto di commutazione a potenziale zero	max. 24 V/1 A
Grado di protezione	IP 20
Umidità relativa	0 ... 65% (senza condensa)
Temperatura d'esercizio	-5 ... +45°C
Temperatura di magazzino/trasporto	-20 ... +60°C
Morsetti di collegamento	Morsetti a innesto
Diametro conduttore massimo	0,8 mm
Dimensioni L x L x P	48 x 97 x 58 mm
Unità di posizionamento nel distributore:	3 unità